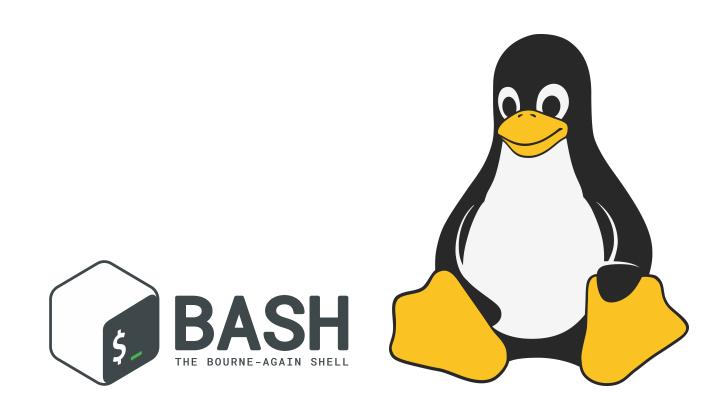
Shell-Variablen (1)



Inhaltsverzeichnis

- Beschreibung
- Variablen-Definition
- Variablen-Substitution
- Wichtige Standard-Variablen
- Kürzel ~ für \$HOME

Beschreibung

- Variablen sind Platzhalter f

 ür Werte.
- Man kann selbst Variablen definieren, d.h. einen Namen vergeben und einen Wert zuweisen.
- Bei der Verwendung von Variablen (Variablen-Substitution) wird der Wert der Variablen von der Shell an die Stelle des Variablennamens eingesetzt.

© 2025 Hermann Hueck 1/17

Variablen-Definition

Definition der Variablen foo mit dem Wert bar (In diesem einfachen Fall ist die Verwendung von Anführungszeichen optional):

hermann@debian:~\$ foo=bar

hermann@debian:~\$ foo="bar"

hermann@debian:~\$ foo='bar'

© 2025 Hermann Hueck 2/17

Kommen Leerzeichen (oder andere Shell-Sonderzeichen) im Variablenwert vor, dann müssen Anführungszeichen verwendet werden:

• Im folgenden Beispiel sind die drei Leerzeichen zwischen Hallo und Welt Teil des Variablenwerts. Die ganze Zeichenkette ist in doppelten Anführungszeichen vor der Shell geschützt. Deshalb sind die Leerzeichen hier keine Worttrenner, sondern Teil des Variablenwerts.

hermann@debian:~\$ hello="Hallo Welt"

© 2025 Hermann Hueck 3/17

Regeln:

- Der Variablenname darf nur aus Buchstaben, Ziffern und Unterstrichen bestehen.
- Der Variablenname darf nicht mit einer Ziffer beginnen.
- Vor und nach dem Gleichheitszeichen (=) dürfen keine Leerzeichen stehen.
- Bei einfachen Werten darf der Variablenwert in Anführungszeichen stehen, muss aber nicht.
- Enthält der Variablenwert Leerzeichen (oder andere Shell-Sonderzeichen), dann muss er in Anführungszeichen stehen.

© 2025 Hermann Hueck 4/1

Variablen-Substitution

```
hermann@debian:~$ echo $foo
bar
```

```
hermann@debian:~$ echo $hello
Hallo Welt
```

```
hermann@debian:~$ echo "Der Wert von foo ist: $foo"
Der Wert von foo ist: bar
```

```
hermann@debian:~$ echo 'Der Wert von foo ist: $foo'
Der Wert von foo ist: $foo
```

© 2025 Hermann Hueck 5/17

- Um den Wert einer Variablen zu verwenden (d.h. den Variablennamen durch den Wert zu ersetzen), muss dem Variablennamen ein Dollarzeichen (\$) vorangestellt werden.
- Folgt dem \$ -Zeichen kein gültiger Variablenname (bestehend aus Buchstaben, Ziffern und Unterstrichen), dann wird das \$ -Zeichen als normales Zeichen behandelt.
- Folgt dem \$ -Zeichen ein gültiger Variablenname, zu dem jedoch keine Variable definiert ist, dann expandiert die Shell die Variable zu einem Leerstring.

© 2025 Hermann Hueck 6/1

- Um den Wert einer Variablen innerhalb einer Zeichenkette zu verwenden, muss die Zeichenkette in doppelte Anführungszeichen gesetzt werden.
- Dies funktioniert nur mit doppelten Anführungszeichen, nicht mit einfachen Anführungszeichen.

MERKE: Variablen-Substitution (und Kommando-Substitution) ist nur innerhalb von doppelten Anführungszeichen möglich.

© 2025 Hermann Hueck 7/17

• Der Variablenwert enthält 3 Leerzeichen zwischen Hallo und Welt.

```
hermann@debian:~$ hello="Hallo Welt"
```

• Nach der Variablensubstitution parst die Shell den substituierten Wert erneut und findet dann 2 Argumente, die sie an echo übergibt. echo gibt die Argumente durch ein Leerzeichen getrennt aus.

```
hermann@debian:~$ echo $hello # 3 blanks lost
Hallo Welt
```

© 2025 Hermann Hueck 8/17

• Durch die Anführungszeichen wird der Wert von "\$hello" als ein Argument (das 3 Leerzeichen enthält) an echo übergeben. Durch die doppelten Anführungszeichen wird die Wirkung der Leerzeichen zwischen Hallo und Welt als Worttrenner aufgehoben.

```
hermann@debian:~$ echo "$hello" # 3 blanks preserved
Hallo Welt
```

© 2025 Hermann Hueck 9/17

• Die Ersetzung des Kommandos echo durch 1s zeigt in der Anzahl der Fehlermeldungen, wie viele Argumente an 1s übergeben wurden.

```
hermann@debian:~$ ls $hello # 2 arguments passed to 'ls' ls: cannot access 'Hallo': No such file or directory ls: cannot access 'Welt': No such file or directory
```

```
hermann@debian:~$ ls "$hello" # 1 argument passed to 'ls' ls: cannot access 'Hallo Welt': No such file or directory
```

© 2025 Hermann Hueck 10/17

Wichtige Standard-Variablen

Es gibt einige Standard-Variablen, die von der Shell automatisch belegt werden.

Die meisten dieser Standard-Variablen werden beim Login des Benutzers gesetzt. PWD wird bei jedem Verzeichniswechsel mit cd neu gesetzt.

Die wichtigsten Standard-Variablen sind:

© 2025 Hermann Hueck 11/17

Variable	Wert
\$USER	Benutzername
\$HOME	Pfad zum Heimat-Verzeichnis des Benutzers
\$PWD	Pfad zum aktuellen Verzeichnis (gleiche Ausgabe wie das Kommando pwd)
\$0LDPWD	Pfad zum zuvor besuchten Verzeichnis
\$PATH	durch Doppelpunkte getrennte Verzeichnis-Pfade, in denen die Shell nach ausführbaren Dateien (Programmen oder Skripten) sucht.

© 2025 Hermann Hueck 12/17

\$USER und \$HOME

```
hermann@debian:~$ echo $USER
hermann
hermann@debian:~$ echo Ich bin $USER.
Ich bin hermann.
hermann@debian:~$ echo $HOME
/home/hermann
hermann@debian:~$ echo Hier wohne ich: $HOME
Hier wohne ich: /home/hermann
hermann@debian:~$ echo "Hier wohnt $USER: $HOME"
Hier wohnt hermann: /home/hermann
```

© 2025 Hermann Hueck 13/17

\$PWD und \$OLDPWD

```
hermann@debian:~\$ cd linux-trainings
hermann@debian:~/linux-trainings\$ pwd
/home/hermann/linux-trainings
hermann@debian:~/linux-trainings\$ echo "previous worddir: \$OLDPWD, current workdir: \$PWD"
previous worddir: /home/hermann, current workdir: /home/hermann/linux-trainings
```

```
hermann@debian:~/linux-trainings$ cd ...
hermann@debian:~$ pwd
/home/hermann
hermann@debian:~$ echo "previous worddir: $OLDPWD, current workdir: $PWD"
previous worddir: /home/hermann/linux-trainings, current workdir: /home/hermann
```

© 2025 Hermann Hueck 14/17

\$PATH

Die Variable PATH enthält eine Liste von Verzeichnissen, in denen die Shell (von links nach rechts) nach externen Kommandos (z.B. 1s, cat, cp etc.) sucht.

```
hermann@debian:~$ echo $PATH
/usr/local/bin:/usr/bin:/usr/local/games:/usr/games
```

Mit dieser Variablen werden wir uns später noch genauer beschäftigen.

© 2025 Hermann Hueck 15/17

Kürzel ~ für \$HOME

- Das Kürzel z steht für das Heimat-Verzeichnis des Benutzers.
- Es wird auch im Prompt verwendet.
- Es kann in der Shell häufig anstelle von \$HOME verwendet werden.

```
hermann@debian:~$ echo ~
/home/hermann
```

```
hermann@debian:~$ echo Hier wohne ich: $HOME
Hier wohne ich: /home/hermann
hermann@debian:~$ echo Hier wohne ich: ~
Hier wohne ich: /home/hermann
```

© 2025 Hermann Hueck 16/17

• Anders als \$HOME wird das Kürzel ~ nicht in doppelten Anführungszeichen substituiert. Es ist keine Variable.

```
hermann@debian:~$ echo "Hier wohne ich: $HOME"
Hier wohne ich: /home/hermann
hermann@debian:~$ echo "Hier wohne ich: ~"
Hier wohne ich: ~
```

© 2025 Hermann Hueck 17/17